

Pressemitteilung

09.11.2015, Großostheim-Ringheim

In der Geschichte verwurzelt – Autorenlesung an der Anne-Frank-Schule

Die Autorenlesung hat Tradition an der Anne-Frank-Schule in Ringheim und so folgte die Kinderbuch-Autorin Sylvie Kohl der Einladung von Schulleiter Lorenz von Golitschek. Selbst aus Belgien stammend und vor 26 Jahren ihrer Liebe folgend nach Deutschland gekommen, hatte Sie eine Auswahl ihrer Bücher für die Schülerinnen und Schüler mitgebracht. So entschieden sich die Kinder schnell für „Zoff mit Rudi“ und „Francois sucht Freunde“. Und so spielte die Geschichte von „Zoff mit Rudi“ auch in der Welt der Katzen, so erschloss es sich den aufmerksamen Zuhörern schnell, dass es hier in der Welt der Katzen und dem Neuankömmling Rudi um wesentlich mehr ging. In bildhafter und kindgerechter Sprache erzählte diese Geschichte was alles passieren kann, wenn in eine gewohnte und geordnete Katzensgesellschaft ein Neuer wie Rudi kommt. Gemeinschaft, Respekt und Toleranz, aber auch Egoismus und Hochmut trafen in ihren unterschiedlichsten Formen aufeinander. Mit dieser vermeintlichen Unruhe in einer doch sonst so bequemen Zeit mussten erst einmal alle lernen umzugehen. Da knirschte und rumpelte es auch kräftig und von Verständnis füreinander war noch nicht viel zu sehen und hören. Erst mit der Zeit, dem einander zuhören, dem Verstehen wollen begann etwas Neues und Gemeinsames zu entstehen. Mehr sei an dieser Stelle aber nicht verraten und sollten hier durchaus Parallelen zu aktuellen Geschehnissen bestehen, so seien diese lediglich mit einem Augenzwinkern zu kommentieren. Vielmehr interessierte die Schüler und Schülerinnen in der 3. Klasse, ob man als Kinderbuchautorin reich würde? Wie lange es dauert bis so ein Kinderbuch fertig ist, oder woher die Geschichten kommen. Schon als Kind habe sie gerne Geschichten erzählt und sie eines Tages angefangen aufzuschreiben, so Sylvie Kohl. Und mit dem Reichtum halte sich das auch deutlich in Grenzen, denn es ist wohl eher die Liebe zum Geschichten schreiben als die Möglichkeit davon wirklich seinen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Von der Idee der Geschichte bis zur Fertigstellung eines Buches benötige sie bis zu eineinhalb Jahren betonte Sylvie Kohl. Mit der Autorenlesung unterstreicht die Anne-Frank-Schule, dass es seit jeher Geschichten sind, die weltweit von Generation zu Generation weitererzählt werden, dass Sprache die Menschen verbindet. Und so ein handfestes Buch wiegt da doch deutlich schwerer in den Händen als ein digitales Tablett. Es riecht nach Holz und Druckerschwärze. Sein bunt illustrierter Umschlag macht schon richtig neugierig. Und wer hat noch nicht staunend vor einer großen Bibliothek gestanden in Respekt vor all dem Wissen und natürlich den Geschichten.



Bild: Kinderbuchautorin Sylvie Kohl (Bildmitte) und Schulleiter Lorenz von Golitschek (Bild rechts) beim Auftakt zur Autorenlesung. (Bild A. Maier)

Elternbeirat
Anne-Frank Schule
63762 Großostheim-Ringheim
Pressesprecher
Andreas Maier
Bornthalstrasse 52
63762 Großostheim-Ringheim
Mobil: 0173/3497531
Email: an3asmaier@aol.com